

J. F. Dessy, am Rang Nr. 870 (vorn) parterre, schreibt alle Arten Firma's, Grab-schriften, Pflanzenetiquets, Lehrbriefe und andere künstliche Schreibereien schön und billig

Wohnungs-Veränderung. Von heute an wohne ich für diesen Sommer in Riedels, sonst Rudolphs Garten. Leipzig, am 27. Juni 1835.

Adv. Franz Ludwig Trübschler.

Wohnungs-Veränderung.

Hierdurch zeige ich meinen hochzuverehrenden Kunden und Freunden ergebenst an, daß ich von heute an in Herrn Kammerrath Ploßens Hause, Grimma'sche Gasse Nr. 593. wohne und verbinde damit die Bitte um die Fortdauer des mir bisher bewiesenen gütigen Wohlwollens und Vertrauens, daß ich stets zu ehren bemüht seyn werde.

Leipzig, den 24. Juni 1835.

E. H. Dähne, Buchbinder.

Mineral-Wasser.

Ich empfang in frischer Maisfüllung von

Emser Kränchen,
Emser Kessel,
Schlesinger Oberfalzbrunnen,
Rissinger Ragozzi,

in Hunderten, Kisten, einzelnen Flaschen, zu billigen Preisen.

Gottbelf Kühne, Petersstraße Nr. 34.

* * * Die erste Sendung

neuer Häringe

empfang und verkauft billig

E. F. Kunze, Fleischergasse.

* * * Heute sind frische Cervelat-, Trüffel-, Zungen-, Roth- und Sülzwürste angekommen und werden zu den niedrigsten Preisen verkauft bei

E. F. Kunze.

Verkauf. Die erwarteten kleinen westphäl. Schinken, im Gewicht von 4, 5, 6, 7 bis 10 Pfund das Stück, empfang heute, auch erhielt ich dabei etwas Schinken in Blasen, gänzlich ohne Knochen. Beide Arten sind schön.

Fr. Schwennicke, im Salzgäßchen.

Besten Carol. Reis 3 Gr., ganz gut quellende Graupen 1½ bis 2 Gr., eben so quellenden Gries 2 Gr., nicht zerlockende echte Eierfadennudeln und Sago 3 Gr., feinstes Kartoffelmehl 2 Gr., ganz vorzüglich Atraseine Halle'sche Weizenstärke 2 Gr., sächsischer Eschel 5 und ff. Neublau 9 Gr. das Pfd. Im Ganzen bedeutend billigere Preise. Und in Commission lagert sehr guter Dresdner Zwirn und Weißgarn, wovon auch im Einzelnen verkauft wird bei

F. Metlau, am NicolaiKirchhof.

Leipziger Indigo-Stiefelwische (mein eigen Fabricat), die schnell den schönsten Glanz im tiefsten Schwarz erzeugt und dem Leder durchaus nicht schadet, verkaufe in rothen, mit meinem Stempel versehenen, Schachteln zu 6 Pf. und 1 Gr. Für Händler mit 33½ pCt. Rabatt.

F. Metlau.

Verkauf. Englischen Hanfwirn Nr. 18 à Pfund 1 Thlr., Nr. 22 à Pfd. 1 Thlr. 4 Gr., Nr. 25 à Pfd. 1 Thlr. 8 Gr., Nr. 30 à Pfd. 1 Thlr. 14 Gr., Nr. 36 à Pfd. 2 Thlr., so wie weißen und blauen Röllchen-Zwirn, 3 Cort à Röllchen 1 Gr., und 6 Cort à Röllchen 1½ Gr. Echt engl. Patent-Nähnadeln mit gebohrenen blauen Döhren, 100 Stück 12 Gr. Alle Sorten Fischbein und Stuhlrohr, so wie feines Puffschwein und Puzrohr. Alle Sorten Handschuhe in Leder und Tricot, so wie alle Artikel, welche in das Band- und Posamentirerfach fallen, empfiehlt zu den billigsten Preisen

E. Adolph Otto, im Thomagäßchen.

Verkauf. Extra f. Cremnitzer Weiß in gebleichtem Del gerieben verkauft zu billigem Preis

E. G. Gaudig, sonst J. G. Horn, Ransbüdter Steinweg Nr. 1029.

Verkauf. Ein Haus mit Garten in hiesiger Vorstadt, welches sich für jeden Geschäftsmann gut eignet, ist für 3000 Thlr. unter ganz billigen Bedingungen zu verkaufen durch G. Stoll, Nr. 285.

Verkauf. Die Concession einer hiesigen bürgerlichen Nahrung hat zu verkaufen in Auftrag das Central-Bureau von G. Schulze, Nr. 98.

Meubles-Verkauf. Secretairs, Cibiffonidren, Bücherschränke, verschiedene Näh-, Spiel- und runde Tische, gut gearbeitet, stehen billig zum Verkauf bei A. Sey, Tischlermeister, am Rang Nr. 870, im Gartengebäude.